



An die
Landkreise
in Sachsen-Anhalt

Steuerschätzung
Az.: 900-30/wi
Tel.: 0391/56531-35
ruby@landkreistag-st.de

20. Mai 2019

Rundschreiben Nr. 288/2019

**Ergebnisse der 155. Sitzung des Arbeitskreises „Steuerschätzungen“ vom 7. bis 9. Mai 2019;
regionalisierte Ergebnisse für Sachsen-Anhalt**

Bezug: Unser Rundschreiben Nr. 271/2019 vom 10. Mai 2019

Kurzfassung:

Nach den uns vom Finanzministerium zugeleiteten regionalisierten Ergebnissen der Mai-Steuerschätzung gehen die Schätzannahmen für das Land Sachsen-Anhalt für das laufende Jahr von 8.078 Mio. Euro aus. Gegenüber dem Ist-Ergebnis 2018 ist dies eine Steigerung um 139 Mio. Euro. Für 2020 steigen die erwarteten Landeseinnahmen um weitere 603 Mio. Euro auf 8.681 Mio. Euro. Bei den gemeindlichen Steuereinnahmen wurde die Prognose für das laufende Jahr auf 1.815 Mio. Euro reduziert. Dies entspricht dem Niveau des Ist-Ergebnisses 2018. Für das Jahr 2020 geht die aktuelle Mai-Steuerschätzung von einem Anstieg um 46 Mio. Euro auf 1.861 Mio. Euro aus.

Das Ministerium der Finanzen (MF) hat uns die regionalisierten Ergebnisse der Mai-Steuerschätzung 2019 für die Gemeinden und das Land zugeleitet.

Danach rechnet das Land für das laufende Jahr mit Steuereinnahmen von 8.078 Mio. Euro. Dieser Betrag liegt 139 Mio. Euro (+ 1,8 v. H.) über dem Ist-Ergebnis des vergangenen Jahres. Gegenüber den Ansätzen im Haushaltsplan 2019 wäre dies allerdings eine Verschlechterung um 119 Mio. Euro.

Für das Jahr 2020 steigen die erwarteten Landeseinnahmen um 603 Mio. Euro auf 8.681 Mio. Euro (+ 7,5 v. H.).

Albrechtstr. 7
39104 Magdeburg

Tel. (0391) 56 53 1 - 0
Fax (0391) 56 53 1 - 90

verband@landkreistag-st.de
<http://www.komsanet.de>

Stadtsparkasse Magdeburg
IBAN: DE98 8105 3272 0037 0030 87
BIC: NOLADE21MDG

Auch für die weiteren Jahre 2021 bis 2023 stellt sich die Entwicklung der erwarteten Landeseinnahmen mit Steigerungsraten von jeweils 3,2 v. H. positiv dar, wenngleich die Werte deutlich unter den Erwartungen der Oktober-Steuerschätzung 2018 liegen.

Aus den Ergebnissen der Steuerschätzung ergeben sich keine unmittelbaren Wirkungen für den kommunalen Finanzausgleich in Sachsen-Anhalt, da die Finanzausgleichsmasse nach dem geltenden Finanzausgleichsgesetz (FAG) für die Jahre 2017 bis 2021 als Festbetrag in Höhe von 1.628 Mio. Euro ausgestaltet ist und nicht quotenmäßig von der Leistungskraft des Landes abhängt.

Die für 2019 prognostizierten gemeindlichen Steuereinnahmen liegen mit 1.815 Mio. Euro auf dem Niveau des Ist-Ergebnisses 2018 (1.814 Mio. Euro). Die Oktober-Steuerschätzung 2018 ging für 2019 noch von 1.867 Mio. Euro aus.

Für das Jahr 2020 werden die gemeindlichen Steuereinnahmen mit 1.861 Mio. Euro voraussichtlich 46 Mio. Euro (+ 2,5 v. H.) über dem für das laufende Haushaltsjahr erwarteten Wert liegen. Auch für die Jahre 2021 bis 2023 gehen die Schätzergebnisse von einer positiv stabilen Gesamtentwicklung der gemeindlichen Steuereinnahmen aus.

Bei der Berechnung der Finanzausgleichsmasse 2017 bis 2021 sind gemeindliche Steuereinnahmen in Höhe von 1.464 Mio. Euro zugrunde gelegt worden. Durch den Festbetrag von 1.628 Mio. Euro im FAG werden die steigenden Steuereinnahmen der Gemeinden der Finanzausgleichsmasse nicht mehr gegengerechnet.

Wegen der weiteren Einzelheiten nehmen wir auf die als **Anlage** beigefügten Übersichten Bezug.



Theel

Anlagen